



Kreisverband
Mittelfranken-Süd

Petersg münder

AWO – Blättla

März – Mai 2024

Ausgabe 149



AWO Pflegeheim | Flurstütze 3 | 91166 Georgensgmünd

Unser Leitbild

Unsere Einrichtung versteht sich als Dienstleistungsbetrieb mit den Bereichen Betreuung, Therapie, Sozialdienst, Verwaltung und Hauswirtschaft, die ein interdisziplinäres Team bilden. Wir arbeiten nach neuesten, wissenschaftlich fundierten Erkenntnissen. Dies wird erreicht durch ständige Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Die bei uns in der Praxis gemachten Erfahrungen finden ihren Niederschlag in der Theorie und den angewandten Methoden.

Unsere Versorgungsleistungen orientieren sich an den Grundbedürfnissen von Gesundheit, Wohnung, Nahrung, Arbeit, Freizeit und sozialen Kontakten. So individuell wie möglich – im Rahmen unserer Gemeinschaft – wollen wir diesen Bedürfnissen gerecht werden. Unsere Mitarbeiter haben die Aufgabe, den Menschen ganzheitlich zu sehen. Grundlage für eine aktivierende Betreuung und Therapie sind die physischen, psychischen und sozialen Bedürfnisse der Bewohner.

Die transparente Darstellung unserer Arbeit soll eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bewohner ermöglichen. Die Akzeptanz des Bewohners und die Kommunikation mit ihm ist ein besonderer Schwerpunkt unserer Intervention. Im Rahmen unserer Bemühungen sind verloren gegangene Fähigkeiten neu zu vermitteln, verbliebene Ressourcen so zu stabilisieren und zu fördern, dass das Selbstwertgefühl gesteigert und Lebensqualität erreicht wird.

Dazu werden vielfältige betreuerische und therapeutische Angebote vorgehalten, wie Arbeits- und Beschäftigungstherapie, aktive Freizeitgestaltung, Gruppen- und Einzeltherapien. Solche Angebote fördern das Selbstwertgefühl des Einzelnen und zielen letztendlich darauf ab, Bewohner zu gesellschaftlich akzeptierten Mitgliedern außerhalb der Langzeiteinrichtung zu machen. Dies kann in der stationären Einrichtung, im betreuten Wohnbereich, aber auch in der eigenen Wohnung sein.

Wir achten die Würde von jedem unserer Bewohner, wobei die gegenseitige Rücksichtnahme im Vordergrund steht. Hilfeleistungen erhält grundsätzlich jeder ohne Wertung der Herkunft und der politischen oder konfessionellen Zugehörigkeit.

Wir bieten qualitativ hochwertige Leistungen durch fachliche und menschliche Kompetenz unserer Mitarbeiter, professionelle Arbeitsorganisation und laufende Qualitätssicherung. Wir arbeiten mit "Herz und Verstand" und festigen damit das Vertrauen in unsere Einrichtung.

Impressum



Pflegeheim
Petersgmünd

Herausgeber: AWO Pflegeheim Petersgmünd | Flurstütze 3 | 91166 Georgensgmünd
☎ 09172 - 69 60 0 | ✉ heim.petersgmuend@awo-mfrs.de

Redaktion: Thomas Leikam | Martina Lauterbach | Eva-Maria Spanner | Karin Kunze
✉ sozialdienst.petersgmuend@awo-mfrs.de

Ausgabe: 149

Auflage: 500 Stück

Redaktionsschluss: 30.04.2024 (für die nächste Ausgabe)

Inhalt

Aktuell

Leitbild des AWO Kreisverbandes Mittelfranken-Süd	02
Impressum	02
Inhaltsverzeichnis.	03
Herzlich willkommen Wir gratulieren In stillem Gedenken	04

AWO Ortsverein

Information Beitrittserklärung	05
--	----

Aktivitäten

Filmaufnahmen in Petersgmünd.	06
Von drauß' vom Walde komm ich her	07
Dankeschön Weihnachtswichtel	08
Ein musikalisches Weihnachtsgeschenk.	09-10
Heiliger Abend	11-13
Christkind, Sterne, Engelstrompeten.	15-17
Perücke, Pommes, Prinzengarde	18-19
Radeln fürs AWO-Heim	20-21
Großzügige Spende	22

Engagement

Lust auf Ehrenamt?	23
FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr.	24
BFD – Der Bundesfreiwilligendienst	25
Möchten Sie sich sozial engagieren?	26

Vermischtes

Rätselauflösung aus der letzten Ausgabe.	27
Neue Rätsel	28-29
Gedichte.	30
Termine Veranstaltungen	31
Übersichtskarte des AWO Kreisverbandes.	32



Herzlich willkommen

Schön, dass Sie da sind bei uns
im AWO Pflegeheim Petersgmünd.

Frau **Helga Witt** (08.11.2023)
Herr **Werner Roos** (07.12.2023)
Herr **Karl Heubusch** (24.01.2024)
Frau **Katharina Reichenberger** (02.02.2024)



Im stillem Gedenken



Wir gedenken der Bewohnerinnen und
Bewohner, die von uns gegangen sind

Konrad Reißinger † 18.11.2023
Günter Schopf † 08.02.2024



Wenn der Tod unsere Augen schließt,
werden wir in einem Lichte stehen,
von welchem unser Sonnenlicht
nur der Schatten ist.

Arthur Schopenhauer

Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
Alles Liebe und Gute und vor allem viel
Gesundheit

März

07	Anna Krauß	94
12	Lotte Renner	88

Mai

08	Hans-Günther Gruber	87
10	Werner Stegmann	78

Unser Glückwunsch auch an alle
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
die ihren Geburtstag
in dieser Zeit feiern.



Filmaufnahmen in Petersgmünd

Unser Landkreis soll musikalisch vorgestellt werden mit einem Lied des evangelischen Kinderchores „Gmünder Halbtöne“. Zu einer schwungvollen Melodie von Manacnuc Lichtenfeld schrieb Pfarrer Martin Kraus deshalb einen fröhlichen Text, der möglichst viel von unserem Landkreis erzählt.

Jede bekannte Band macht passend zu ihren größten Hits auch Video-Clips auf YouTube, also kleine Filme, mit denen man die Lieder nicht nur hören, sondern auch sehen kann. „Das können wir auch!“, dachten sich die „Gmünder Halbtöne“ und suchten sich die Orte aus, die die einzelnen Strophen am besten darstellen.

Da es im Liedtext um Alt und Jung geht, fragte Pfarrer Martin Kraus, der regelmäßig ins AWO-Pflegeheim in Petersgmünd kommt, ob hier nicht auch einige Sequenzen des Films gedreht werden könnten. Mehrere Bewohner stimmten sofort zu, als Schauspieler oder Statisten mitzuwirken.

Das Wetter spielte mit, als Chor, Chorleiterin, Pfarrer und Kamera-Mann im Sommer im Innenhof des AWO-Heimes eintrafen. Hier warteten die Schauspieler schon gespannt auf ihren Einsatz. Wie in großen Filmen wurde auf die Sonneneinstrahlung geachtet und jeder genau auf den passenden Platz gestellt, damit die Kamera alles einfangen konnte.

Als Belohnung für die schauspielerische Leistung der Bewohner sang der Chor anschließend das noch nicht veröffentlichte Lied ganz allein für uns. Chorleiterin Annegret Budday-Kuhnle riss die Sänger dabei mit ihrer Begeisterung mit. Uns allen hat das richtig Spaß gemacht, das zeigte auch die Antwort einer Bewohnerin. Als ich am Abend sagte: „Danke für´s Mitmachen,“ meinte sie: „Danke für´s Dürfen!“

Quasi als Weihnachtsgeschenk durften wir gemeinsam mit den „Gmünder Halbtönen“ den nun fertigen Film auf einer Leinwand im Speisesaal ansehen und –hören. Und nicht nur das, die „Gmünder Halbtöne“ hatten auch dieses Mal wieder Livemusik für uns mitgebracht. Sie sangen unter der Leitung von Annegret Budday-Kuhnle fröhliche Weihnachtslieder für uns, begleiteten diese mit den unterschiedlichsten Instrumenten und brachten zusammen mit ihren Familien viel Leben ins Haus. Der kleinste Chorsänger erklärte stolz den Ablauf eines Liedes, den er von einem mit süßen Bildern bemaltem Blatt „ablesen“ konnte.

Anschließend hielt Vikar Meinders eine evangelische Andacht und zwei Konfirmanden brachten uns das Friedenslicht aus Bethlehem ins Haus.

An diesem Nachmittag war wirklich für jede Generation etwas dabei.

Spa.



Von drauß' vom Walde komm ich her

Bei uns im Haus waren gleich mehrere rote Mützen unterwegs.



Dankeschön Weihnachtswichtel



Nebst diesen Gruß freundlich entgegen,
wo Wärme Herzen mag bewegen,
wenn Wünsche eilen - nah und weit -
durch selig-süße Weihnachtzeit.
z.z. Kala

Wir wünschen Ihnen
ein gesundes Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr
Die Weihnachtswichtel
aus Georgensgmünd

Ihr lieben Weihnachtswichtel aus Georgensgmünd,
Dankeschön für Eure Zeit, für die lieben Wünsche
für die süßen Bilder, für die besinnlichen Gedichte
für Eure Gedanken an uns, für die wunderschönen
Weihnachtskarten für JEDEN unserer Bewohner

Ein musikalisches Weihnachtsgeschenk

Der Gmünder Trompeter Jens Lohmüller wollte den Menschen in Krankenhäusern, Senioren- und Behindertenheimen eine Freude machen. Deshalb war er in der Vorweihnachtszeit in ganz Deutschland unterwegs und hat überall Konzerte gegeben, beispielsweise in Berlin, Passau oder Köln.

Sein Abschlusskonzert gab er einen Tag vor Heiligabend in seiner Heimatstadt Georgensgmünd und zwar in unserem AWO-Pflegeheim in Petersgmünd.

Der Saal war proppenvoll, und die Bewohner warteten gemeinsam mit jeweils einem Vertreter von Presse und Fernsehen auf den Stargast. Jens Lohmüller spielte Weihnachtslieder auf der Trompete, die alle Zuhörer berührten. Zwischendurch erzählte er Anekdoten von seiner Deutschland-Tournee.

Aber auch auf Jens Lohmüller wartete eine Überraschung. Das Blasorchester Georgensgmünd wollte seinem Dirigenten nämlich auch eine Freude machen und war zahlreich erschienen, um mit ihm gemeinsam einige Stücke zu spielen. Sie hatten extra Lieder zum Mitsingen ausgesucht.





Herzlichen Dank an Jens Lohmüller und das Blsorchester Georgensgmünd für dieses musikalische Weihnachtsgeschenk.

Spa.

Heiliger Abend



Der Heilige Abend ist für viele Menschen etwas ganz Besonderes. Erinnerungen an frühere Feste kommen uns in den Sinn. So wird gerade dieser Tag auch im AWO-Pflegeheim Petersgmünd ganz besonders begangen:

Die Bewohner kommen vorm Aufzug in ihrem Wohnbereich mit den vertrauten Mitarbeitern zusammen. Diese haben für die kleine Weihnachtsfeier Gedichte und kurze Krippenspiele vorbereitet und zusammen mit den Bewohnern Plätzchen gebacken.

Nach dem Programm verteilen das Christkind, der Weihnachtsmann oder einfach die Pflegekräfte die Geschenke. Bevor es in den Speisesaal zu Plätzchen und Punsch geht, singen alle gemeinsam die bekannten Weihnachtslieder.



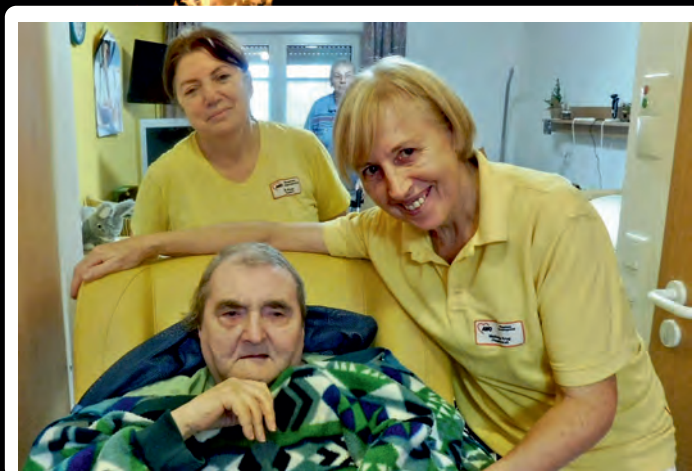
Dieses Jahr gab's noch Lieder, die besonders zu Herzen gehen, gesungen von Lena Hörndl mit ihrer Gitarre, die extra gekommen war, um allen eine Weihnachtsfreude zu machen.



Spa.







Die GHD GesundHeits GmbH Deutschland – Region Baycare Ihr Partner für Dienstleistungen im Gesundheitswesen



Die GHD GesundHeits GmbH Deutschland ist das größte ambulante Gesundheits-, Therapie- und Dienstleistungsunternehmen Deutschlands für eine ganzheitliche Betreuung von Kunden und Patienten mit über 1.700 Mitarbeitern.

GHD GesundHeits GmbH Deutschland
Region Baycare

Bräunleinsberg 6
91242 Ottensoos

Telefon: (09123) 96 61 50
Telefax: (09123) 96 61 66

E-Mail: baycare@gesundheitsgmbh.de
Internet: www.gesundheitsgmbh.de

Hilfsmitteltherapien:



Enterale Ernährung



Tracheostomie und Laryngektomie



Inkontinenz



Wachkoma



Stoma



Wunde

Unsere kostenlose Service-Hotline

0800 - 516 70 07



BESTATTUNGEN
GERALD LEEB

„Ihr Bestatter im Fränkischen Seenland“
Wir begleiten Sie.
In den schweren Stunden des Abschieds
stehen wir Ihnen Tag und Nacht sowie an
Sonn- und Feiertagen zur Seite.

91174 Spalt - Hauptstraße 26
09175 / 9 08 689

91785 Pleinfeld - Ginsterweg 2
09144 / 84 34

91710 Gunzenhausen - Rathausstraße 8
09831 / 80 999

**Ihr Partner
für Strom und Wasser!
zuverlässig -
dynamisch -
innovativ**



GEMEINDEWERKE
Georgensgmünd

Bahnhofstr. 4 | 91166 Georgensgmünd
Telefon: 09172 703 - 43
www.gemeindegewerke-georgensgmueund.de

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten - DANKE !



blumen GRAF

**Inhaber Albrecht
Hopfenstraße 9
91166 Georgensgmünd**

Tel: 091 72 - 66 33 50

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag: 8:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 - 12:30 Uhr (nachmittags geschlossen)
Donnerstag: 8:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 18:00 Uhr (durchgehend)
Samstag: 8:00 - 12:30 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen



Restaurant
Bürgerhaus
Zur Krone

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag:
von 11.00 bis 14.00 Uhr
abends ab 17.30 Uhr
Das kleine Mittagsmenü von Di bis Fr

**Wir haben viel Platz
für Ihr Fest!
Und für Ihre Feier zu Hause
liefern wir nach Ihren Wünschen.**

Restaurant
Bürgerhaus
Zur Krone

**Inh. Klaus Jäschke
Bahnhofstraße 1
91166 Georgensgmünd
Tel./Fax 09172 / 66 33 53
www.restaurant-zur-krone.info**

Christkind, Sterne und Engelstrompeten

Bei anderen kommt das Christkind am Heiligen Abend, bei uns schon eine Woche früher. Zu seiner Begrüßung klangen die Engelstrompeten. Susi Mundl und Birgit Bimüller hatten nämlich spontan zugesagt, auf der Weihnachtsfeier für unsere Bewohner zu spielen.

Unser Petersgmünder Christkind (Constanze Spanner) hielt danach seinen Prolog, in dem es auch die Toleranz und das friedliche Miteinander im AWO Pflegeheim Petersgmünd lobte und wünschte ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Bei Punsch, Plätzchen und Stollen saßen wir anschließend gemütlich zusammen, lauschten Weihnachtsmusik und unterhielten uns.

Später hörten die Anwesenden ein von Mitarbeitern vorgetragenes Rollenspiel, bei dem ein vom Himmel gefallener Stern erfährt, wie viele unterschiedliche Sterne es auch auf der Erde gibt.

Zum Ausklang sangen wir gemeinsam die altbekannten Weihnachtslieder.

Ein Herzliches Vergelt's Gott geht an unsere vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfer, die sich liebevoll um unsere Bewohner gekümmert, Kaffee verteilt, Tische geschleppt, Musik gemacht oder etwas vorgetragen haben. Ohne sie wäre solch ein Fest nur halb so schön.

Spa.







Perücke, Pommes, Prinzengarde

Nach der Corona-Zwangspause ist endlich wieder alles möglich. So fand in Georgensgmünd auch wieder der vom Seniorenbeirat organisierte Seniorenfasching statt. Wir sattelten unseren AWO-Bus und fuhren, ausgestattet mit Hüten, bunten Tüchern und einer grünen Perücke, vor die Tür des Bürgerhauses „Zur Krone“. Dort war wie immer alles gut organisiert und wir brauchten nur Platz nehmen, trinken, essen, genießen und schauen. Und zu schauen gab's wirklich viel: Kinder-, Jugend- und Prinzengarde führten ihre synchronen, schwungvollen Tänze vor. Zwei Tanzpaare und das Tanzmariechen zeigten ihre perfekt einstudierten Tänze. Das herrlich schräge Männerballett „Schdeggerlesbaa“ brachte mit seinem Auftritt das Publikum nicht nur zum Mitwippen, sondern auch zum hellauf Lachen.

Gewohnt schlagfertig führte die Präsidentin des VfG (Verein für Geselligkeit) Edith Strauber durchs Programm. Sie ehrte zwei langjährige Mitglieder des VfG, Frieda Oswald und Peter Leipold, die auch für den AWO-Ortsverein schon Jahrzehnte im Einsatz sind.

Für uns alle war's ein fröhlicher und gleichzeitig ganz entspannter Nachmittag, von dem die Teilnehmenden die kommenden Tage noch schwärmten.

Spa.





Radeln fürs AWO-Heim

Im letzten Jahr gab es beim Wasserradfest eine echte Premiere: Das Fitness-Zentrum Georgensgmünd veranstaltete mitten auf dem Anger einen Benefiz-Cycling Marathon.

Die Initiatorin heißt Elke Garkisch und ist selbst zertifizierte Trainerin für Cycling Stunden. Da die Senioren in unserem Heim durch die Corona Pandemie stark betroffen waren, hat sie sich dazu entschlossen ihnen den Erlös zukommen zu lassen. Gemeinsam mit dem Einrichtungsleiter Thomas Leikam und Pflege- und Betreuungsfachkraft Pia Hörndl habe man überlegt, was vor Ort mit Spenden bewirkt werden könnte.

Und so entschloss man sich unter anderem für die Anschaffung eines Basketball-Korbes. Außerdem gönnten wir uns an einem heißen Sommernachmittag eine leckere Abkühlung: Michele Pascucci kam mit seinem Eismobil direkt in unseren Garten gefahren und wir verteilten seine leckeren Eissorten.

Vielen Dank für den tollen Einsatz von Elke Garkisch und an alle, die für unsere Bewohner geradelt sind.





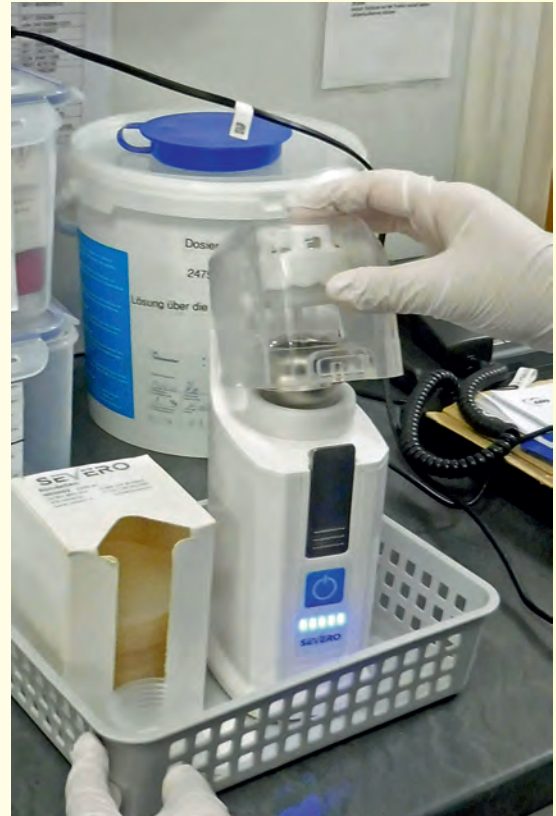
Großzügige Spende

Im vergangenen Jahr spendete uns die Markt-Apotheke in Georgensgmünd drei elektronische Medikamentenmörser.

Diese bedeuten eine deutliche Erleichterung für den Pflegeablauf im AWO-Pflegeheim.

Herzlichen Dank an die Markt-Apotheke!

Wir freuen uns, einen so zuverlässigen Partner in der Medikamentenversorgung der uns anvertrauten Bewohner zu haben.



Markt-Apotheke

Franziska Mühlbauer - Marktplatz 1 - 91166 Georgensgmünd
Telefon 091 72 - 69 87 0 - Fax 091 72 - 69 87 - 11



Liebevoll pflegen...

.... und wer hilft Ihnen, wenn Sie helfen? Wenn Sie einen kranken oder alten Menschen betreuen oder pflegen, dann sind Sie mit Ihren Problemen nicht allein. Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Wissen über Medikamente, Körperpflegemittel, Vitamin- und Mineralstoffpräparate und die modernen Pflegehilfsmittel aus der Apotheke! Alles müssen Sie nicht alleine schaffen, wir sind für Sie da!

Ihre Franziska Mühlbauer
und das Team der Markt-Apotheke

Lust auf Ehrenamt?

Haben Sie Zeit zur Verfügung, die Sie sinnvoll nutzen wollen? Möchten Sie soziale Kontakte knüpfen? Haben Sie Freude daran, mit alten Menschen zusammen zu sein und ihnen zu helfen?

Dann kommen Sie zu uns und werden Sie ehrenamtlicher Mitarbeiter!

Im Rahmen eines Besuchsdienstes im AWO Pflegeheim könnten Sie sich mit Bewohnern unterhalten, zusammen spazieren gehen, vorlesen oder gemeinsame Spiele machen.

Sie können uns bei den jahreszeitlichen Festen unterstützen oder bei Ausflügen als zusätzliche Betreuungskraft mitfahren.

Als ehrenamtlicher Helfer sind Sie bei uns versichert (Unfall, Haftpflicht). Sie erhalten an den Besuchstagen ein Mittagessen in unserer Einrichtung.

Wir begleiten Sie bei Ihrem ehrenamtlichen Einsatz durch regelmäßige Gespräche.

Weitere Informationen

Thomas Leikam, Heimleitung
Eva-Maria Spanner, Sozialdienst

☎ 09172 6960-0

heim.petersgmueund@awo-mfrs.de



Pflegeheim
Petersgmünd

freiwilllich!
Freiwillig engagiert mit der AWO.



FREIWILLICH

Freiwilliges Soziales Jahr und
Bundesfreiwilligendienst beim
AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd e. V.



Hanna ist Freiwillige.

Sie hilft Menschen, die sie brauchen
und leistet wertvolle Arbeit

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist die populärste Form der Freiwilligendienste innerhalb der AWO und besteht bereits seit mehr als 40 Jahren. Derzeit leisten rund 2.600 junge Freiwillige im Alter zwischen 15 Jahren und 27 Jahren ein FSJ bei den regionalen FSJ-Trägern der AWO.

Voraussetzungen

Das FSJ steht jungen Menschen, die bereits die Vollzeitschulpflicht (je nach Bundesland wird es nach der neunten oder zehnten Klasse erreicht) erfüllt haben, bis zur Vollendung des 27. Lebensjahr offen.

Dauer des Einsatzes

Das FSJ bei der AWO wird in der Regel über 12 Monate absolviert. Einsätze von 6 Monaten bis 18 Monaten sind auf Nachfrage möglich. In seltenen Ausnahmefällen, wenn ein besonderes Konzept vorliegt, sind auch 24 Monate möglich. Das FSJ wird als Vollzeittätigkeit durchgeführt. In dieser Zeit haben sie die Möglichkeit, sich für ihre Mitmenschen einzusetzen. Die tägliche Arbeit mit Senioren bringt viel Freude und große Dankbarkeit und fördert gleichzeitig die Entwicklung der Persönlichkeit. Somit ist sie dem jungen Menschen auch eine Orientierungshilfe bei der Berufswahl.

Sozialversicherung

Während des Einsatzes sind die Freiwilligen sozialversichert. Das heißt: Freiwillige sind in der gesetzlichen Unfall-, Kranken-, Pflege-, und Arbeitslosenversicherung abgesichert.

Taschengeld

Wie im BFD wird ein Taschengeld gezahlt und zum Teil andere Vergünstigungen angeboten. Die Höhe des Taschengeldes hängt von der Einsatzstelle und vom Einsatzbereich ab. Laut Gesetz dürfen monatlich max. 414 Euro gezahlt werden. Die Verpflegung ist kostenfrei und eine gute Portion Freude gibt's obendrein!

Weitere Info unter: www.awo-mfrs.de oder
www.awo-freiwilligendienste-bayern.de

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) steht allen offen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Je nach Bundesland ist sie nach der neunten oder zehnten Klasse erreicht. Nach oben gibt es keine Altersgrenzen. Damit bietet der BFD für Ältere die erste geförderte Möglichkeit, sich im Rahmen eines Freiwilligendienstes zu engagieren.

Dauer des Einsatzes

Der BFD bei der AWO wird in der Regel über 12 Monate absolviert. Einsätze von 6 bis 18 Monaten sind auf Nachfrage möglich. In seltenen Ausnahmefällen, wenn ein besonderes Konzept vorliegt, kann der Dienst auf 24 Monate verlängert werden. Jugendliche bis 27 Jahre absolvieren den BFD in einer Vollzeittätigkeit. Für Freiwillige über 27 Jahre besteht die Möglichkeit eines Einsatzes in Teilzeit, aber mit mehr als 20 Stunden in der Woche.

Sozialversicherung

Während des Einsatzes sind die Freiwilligen sozialversichert. Das heißt: Freiwillige sind in der gesetzlichen Unfall-, Kranken-, Pflege-, und Arbeitslosenversicherung abgesichert.

Taschengeld

Wie im FSJ wird im BFD ein Taschengeld gezahlt und je nach Einsatzstelle werden zusätzlich andere Vergünstigungen angeboten. Die Höhe des Taschengeldes hängt von der Einsatzstelle und vom Einsatzbereich ab. Laut Gesetz dürfen monatlich max. 414 Euro gezahlt werden. In der Praxis kann es weniger sein. Es gibt Vorgaben, wie ein angemessenes Taschengeld aussehen soll: Es darf den Höchstsatz nicht überschreiten. Das Taschengeld muss vergleichbar sein mit dem Taschengeld, das andere Freiwillige in der gleichen Einsatzstelle bei vergleichbarer Tätigkeit erhalten. Bei einem Teilzeiteinsatz sollte das Taschengeld anteilig gekürzt sein.

Weitere Info unter: www.awo-mfrs.de oder www.awo-freiwilligendienste-bayern.de

BFD 
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.



Alles erklärt.

Kontakt:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und stehen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Bitte geben Sie dabei auch an, für welche unserer Einrichtungen Sie sich interessieren.

Den Überblick finden Sie auf der letzten Seite. Wir versuchen Ihre Wünsche in der Auswahl zu berücksichtigen.



Kreisverband
Mittelfranken-Süd

AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd e. V.
Reichswaisenhausstr 1 | 91126 Schwabach
Corinna Maier (Personalentwicklung)
Tel. 09122 9341-150 | Fax 09122 9341-194
E-Mail: personal@awo-mfrs.de
www.awo-mfrs.de



Sozial engagiert mit der

Hände, die die Welt bewegen

Wo stünde die AWO ohne unzählige tatkräftige ehrenamtliche Mitarbeiter, ohne eifrige und freiwillige Helfer. Ohne deren Einsatz wäre unser vielfältiges Angebot so nicht realisierbar, unser Wirken nicht so produktiv, unser Engagement nicht so effektiv.

Mit vielfältigen Talenten und in den unterschiedlichsten Bereichen arbeiten sie Hand in Hand und helfen, die Welt auch für die Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, konsequent lebenswerter zu machen.

Auch Sie haben Interesse und Zeit, sich sozial zu engagieren?

Beim AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd können Sie sich auf vielen Ebenen freiwillig einbringen, entweder in einem der Ortsvereine, in einer unserer Einrichtungen oder in einem speziellen Projekt.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns einige Stunden im Monat oder auch mehrere Stunden pro Woche unterstützen könnten: Es gibt in unseren verschiedenen AWO-Einrichtungen viele Möglichkeiten, wie Sie sich ehrenamtlich engagieren können, beispielsweise:

- ♥ in unserem Jugendtreff,
- ♥ bei unseren Stadtranderholungen und Ferienfreizeiten für Kinder,
- ♥ in unseren Senioren- und Pflegeeinrichtungen oder
- ♥ in unseren Ortsvereinen.

Sie werden schnell feststellen, dass diese Arbeit viel persönliche Erfüllung bringt. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Kreisverband
Mittelfranken-Süd

Manuela Krex
Reichswaisenhausstr. 1 | 91126 Schwabach
☎ 091 22 - 934 11 05 | ✉ m.krex@awo-mfrs.de



Pflegeheim
Petersgmünd

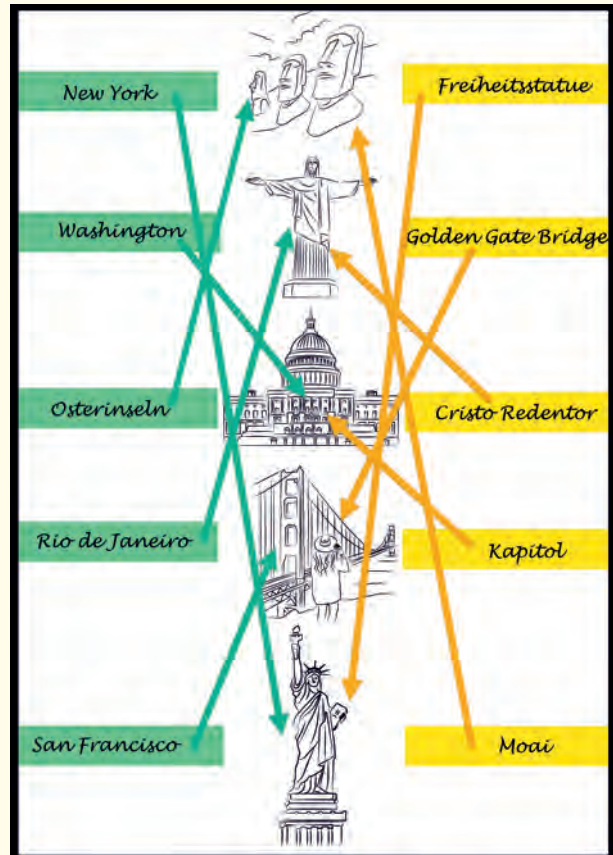
Thomas Leikam, Heimleitung
Eva-Maria Spanner, Sozialdienst
☎ 091 72 - 696 00 | ✉ heim.petersgmuend@awo-mfrs.de

Kreuzworträtsel mit Hilfsbuchstaben

Trainer	Bedäch- tig, um- sichtig	Rasse, Art	franzö- sisch: gut	Reise- Ziel in Süd- portugal	O	A	Ab- Schieds- wort	Schau- Spiel- aufgabe
A ₆	U ₇	S	B	I	L	D	E	R ₅
Ära	E	P	O	C	H	E	Die Gesund- heit fördernd	O
E	B	E	N	Kristall- gestein	A	Abk.: Hekto- liter	H	L
Gerade erst	E	Z	Beherber- gungs- betrieb	M	O ₄	T	E	L
Haupt- Stadt: Lett- lands	R	I	G	A ₂	Erster General- Sekretär der UNO	L	I	E
Aussatz	L	E	P	R	A	Absolte Techn. Atmos- phäre	L	Schitt- Scher Heiliger
F	E	S	Fluss Durch Nord- italien	M	Film- Licht- Empfind- lichkeit	A	S	A
Rote Filz- kappe	G ₃	Monu- mentaler Haus- eingang	P	O	R	T ₁	A	L
nordi- scher Donner- gott	T	H	O	R	Franzö- sisch: Freund	A	M ₈	I

1	2	3	4	5	6	7	8
T	A	G	T	R	A	U	M

Sehenswürdigkeiten



Suchbild



2	3	1	4	6	5
6	5	4	3	2	1
1	4	3	2	5	6
5	6	2	1	4	3
4	1	6	5	3	2
3	2	5	6	1	4

Sudoku

Teekesselchen

	Teekesselchen	
Ich bin ein Insekt.	Fliege	Ich bin ein Kleidungsstück.
Auf mir kann man tanzen.	Ball	Mit mir spielt man.
Mich überquert man.	Pass	Mit mir weist man sich aus.
Mit mir befestigt man Zelte.	Hering	Ich schwimme durch das Wasser.
Ich bin ein Kleidungsstück.	Rock	Ich bin ein Musikstil.
Ich bin ein Körperteil.	Arm	Ich bin das Gegenteil von reich.

Kreuzworträtsel

mit Hilfsbuchstaben

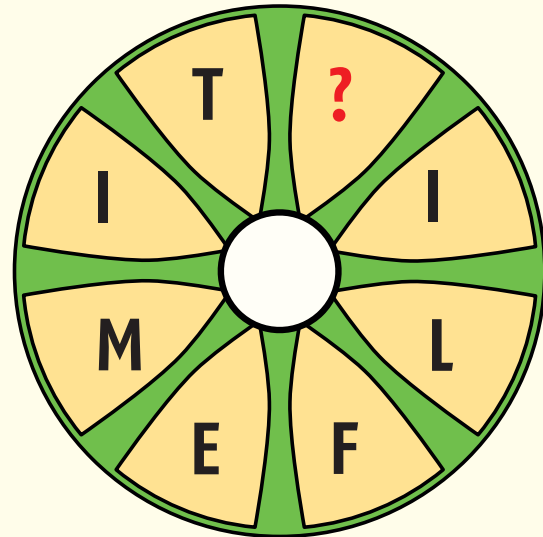
Lizenz zum Seeräubern			Che- rusker- fürst	uner- sättlich	Z	Zwei- stellige Zahl	franz. Maler † 1917 (Edgar)
8			T			1	
Münzen			Besitz- anzei- gendes Fürwort				
L	4				N		
Geburts- ort von Boris Becker	R		Ein Möbel- stück		Initialen von Albers	H	
wohl erzogen	5	Schüler des Apostel Paulus			T	U	3
		T			Wind- schatten- seite		Naum- Burger Dom- figur
klug, schlau	I	Chem. Zeichen Für Selen		hand- warm	L	A	6
		S	7	H	2	I	
sibir. Eich- hörn- chenfell				Kose- name e. span. Königin	E	N	

Hinweis zum Lösungswort: Fibel

1	2	3	4	5	6	7	8

Wortrad

Das Fragezeichen muss durch einen Buchstaben ersetzt werden, damit ein sinnvoller Begriff (im oder gegen den Uhrzeigersinn) entsteht.



Bilderrätsel

Im rechten Bild sind 6 Fehler. Wer findet Sie?



Finde das passende Teekesselchen

(siehe Textbeispiel in rot)



Ich kleide Königshäupter.	Krone	Ich schütze den beschädigten Zahn.
Mich braucht man beim Nähen.		Ich bin eine schöne, aber giftige Pflanze.
Mich überquert man in den Bergen.		Damit weise ich mich aus.
Ich bin Teil einer Pflanze.		Ich bin kein richtiges Geld.
Mit mir spioniert man.		Ich bin ein Ungeziefer.

5	2				
		3	5		2
		2	4		3
4		6			
3		5	6		
2				3	5

Sudoku

In die freien Kästchen trägt man die Ziffern von 1 – 6 so ein, dass

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3 x 2 Kasten

die Ziffern von 1- 6 vorkommen

Die Glocken läuten das Ostern ein

von Adolf Böttger

Die Glocken läuten das Ostern ein
In allen Enden und Landen,
Und fromme Herzen jubeln darein:
Der Lenz ist wieder erstanden.

Es atmet der Wald, die Erde treibt
Und kleidet sich lachend mit Moos,
Und aus den schönen Augen treibt
Den Schlaf sich erwachend die Rose.

Das schaffende Licht, es flammt und kreist,
Und sprengt die fesselnde Hülle,
Und über den Wassern schwebt der Geist,
Unendlicher Liebesfülle.

Lenz

von Franz Xaver

März, vom Mars, dem Gott des Streits
benannt,
bringt Lenz uns Blüten überall im Land.
Er malt mit lichtem Strahl,
die Narzisse und Forsythien überall.

Lenzmonat bringt, mit mildem Lüften sacht,
ein Blumenmeer, in Farbenpracht entfacht.
Der März, ein Meisterwerk, so farbenreich,
macht Herzen leicht und Seelen weich.

Das Osterei

von Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Hei, juchhei! Kommt herbei!
Suchen wir das Osterei!
Immerfort, hier und dort
Und an jedem Ort!

Ist es noch so gut versteckt,
Endlich wird es doch entdeckt.
Hier ein Ei! Dort ein Ei!
Bald sind's zwei und drei.

Wer nicht blind, der gewinnt
Einen schönen Fund geschwind.
Eier blau, rot und grau
Kommen bald zur Schau.

Und ich sag's, es bleibt dabei,
Gern such' ich ein Osterei:
Zu gering ist kein Ding,
Selbst kein Pfifferling.





Pflegeheim
Petersgmünd

März			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
20.03.2024	11:00	Frühlingserwachen	Foyer

APRIL			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
30.04.2024	15:00	Maifest	Innenhof

Mai			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
15.05.2024	10:00	Muttertagskonzert	Innenhof



Ortsverein
Georgensgmünd-Röttenbach e.V.

März			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
05.03.2024	14:00	Kaffeetreff	Pflegeheim Petersgmünd
16.03.2024	16:00	Mitgliederversammlung	Bürgerhaus „Zur Krone“
19.03.2024	14:00	Kaffeetreff	Deutschordenhaus

April			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
02.04.2024	14:00	Kaffeetreff	Pflegeheim Petersgmünd
16.04.2024	14:00	Kaffeetreff	Deutschordenhaus

Mai			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
02.04.2024	14:00	Kaffeetreff	Pflegeheim Petersgmünd
16.04.2024	14:00	Kaffeetreff	Deutschordenhaus

Deutschordenhaus | Deutschherrnstr. 14 | 91187 Röttenbach
Zur Krone | Bahnhofstraße 1 | 91166 Georgensgmünd

